



FOLGENDE FIRMEN PRÄSENTIEREN PRAXISBEISPIELE



## 12. CrossMediaForum

**01. Juni 2010, 10:00 - 17:00 Uhr, im Hotel Maritim (München)**

Das 12. CrossMediaForum steht unter dem Motto "Vom Printprodukt bis zur iPadApp: Medienkonvergenz in der Praxis". Führende Anbieter von Redaktionssystemen und Crossmedia-Lösungen zeigen anhand von Fallbeispielen innovative Anwendungen und nennen die zentralen Erfolgsfaktoren für eine zukunftsfähige Crossmedia-Infrastruktur.

Im Mittelpunkt des 12. CrossMediaForums steht die Frage, wie ein Verlag Inhalte so effizient managen kann, dass diese in allen Variationen, in allen Formaten und auf allen Kanälen publiziert werden können: Die Medienkonvergenz, aber vor allem auch die Mediendivergenz stellt für alle publizierenden Unternehmen eine der großen Herausforderungen dar. Benötigt wird eine technische Infrastruktur, die den Mitarbeitern ein komfortables Arbeiten ermöglicht und gleichzeitig alle Innovationen im Publishingmarkt – vom Twitterdienst bis zur iPad-Applikation – unterstützt, ohne dabei die klassischen Printmedien zu vernachlässigen. Das Forum zeigt, mit welchen IT-Lösungen Verlage diese Aufgaben meistern können.

### Das Programm:

- **Innovatives Verlagsmanagement beim Deutschen Sparkassenverlag - Vom cross-medialen Web-to-Print-Management zur personalisierten und individualisierten Verlagsproduktion**  
Patricia Kastner, Geschäftsführerin Contentserv GmbH
- **vjoon K4: Intuitiver Workflow für alle Medien**  
Paul Hörbelt, Leiter Geschäftsbereich Publishingsysteme, SNAP Innovation Softwareentwicklung GmbH
- **test.de, Produktfinder, Zeitschriften, Bücher, digitale Medien: Die crossmediale Plattform für alle Produkte der Stiftung Warentest**  
Martina Jacob, Stiftung Warentest / Norbert Klinnert, Geschäftsführer Noxum GmbH / Michael Stühr, Geschäftsführer MarkStein Software GmbH
- **Multi Channel Publishing in Perfektion: schnelles Eröffnen neuer Informationskanäle und effizientes Befüllen aus einem Single Source System. Aufgezeigt an Praxisbeispielen**  
Mario Kandler, Geschäftsführer nbsp GmbH
- **iPhone und iPad - innovative mobile Endgeräte erschließen neue Zielgruppen und Erlösquellen. Ein Überblick samt technischen Lösungsansätzen**  
Erich Hunkeler, A&F Computersysteme AG (Systemintegrator Woodwing)
- **Medienkonvergenz: Was tun mit dem Long Tail?**  
Dr. Marcus von Harlessem, Leiter Consulting, InterRed GmbH
- **Kannibalisierung oder Komplementarität? Ansatzpunkte für ein crossmediales Medienmanagement**  
Florian Mann, Wissenschaftlicher Mitarbeiter und Doktorand, Ludwig-Maximilians-Universität München Fakultät für Betriebswirtschaft Institut für Wirtschaftsinformatik und Neue Medien

## RÜCKFAX an Heinold, Spiller & Partner: +49-40-398662-32

Heinold, Spiller & Partner  
Unternehmensberatung GmbH  
Behringstraße 28a

D – 22765 Hamburg

Hiermit melde ich mich für das 12. CrossMediaForum am 01. Juni 2010 in München an.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Tagungsunterlagen (in digitaler Form), das Mittagessen und die Pausengetränke.

- Anmeldung zum **Frühbucherpreis** von € 100,00 (zzgl. Mehrwertsteuer) –  
**nur bis zum 10.05.2010!**
- Anmeldung zum Normalpreis von € 150,00 (zzgl. Mehrwertsteuer)

---

Name, Vorname:

---

Firma/Abteilung/Funktion:

---

Straße/Postfach:

---

PLZ/Ort:

Telefon/Telefax:

---

Internet:

E-Mail:

---

Datum:

Unterschrift:

### Teilnahmebedingungen:

Die schriftliche Anmeldung zum CrossMediaForum ist verbindlich. Die Teilnahme bestätigen wir schriftlich. Mit der Teilnahmebestätigung erhalten Sie die Rechnung. Der Preis enthält die Seminargebühr, die Seminarunterlagen, die Pausengetränke sowie das Mittagessen. Die Kosten für die Unterbringung werden von den Teilnehmer/innen selbst getragen. Absagen müssen bis spätestens 14 Tage vor Seminarbeginn schriftlich eingehen. In diesem Fall wird der Seminarpreis bis auf eine Bearbeitungspauschale von € 25,- zuzüglich 19% MwSt. rückerstattet. Bei späterer Absage wird die volle Seminargebühr berechnet; diese Regelung entfällt, wenn Sie uns eine(n) Ersatzteilnehmer/in nennen. Die Veranstalter ihrerseits behalten sich eine Absage bis 14 Tage vor Seminarbeginn vor.